

Oberholzer triumphiert an Feldkirch-Trophy

Eiskunstlauf. – Die beiden ECRJ-Läuferinnen Elena Oberholzer und Yaara Münger brillierten an der Feldkirch-Trophy mit Klasseleistungen. Die Rapperswiler Eiskunstläuferinnen massen sich im Wettkampf mit Konkurrentinnen aus Deutschland, Österreich, Italien, Kroatien, Slowenien, Rumänien, Russland und Finnland.

Im Kurzprogramm trumpfte Oberholzer mit technisch anspruchsvollen Elementen auf: Sie zeigte Sprünge auf hohem Niveau wie den dreifach Salchow, den dreifach Toeloop und den Doppelaxel. In der Kür präsentierte sie nebst Dreifachsprüngen eindrucksvolle Pirouetten und Schritte. Schiedsrichter und Publikum waren von ihrem Showtalent hingerissen. So siegte Oberholzer in der Kategorie Advanced Novice Ladies mit grossem Vorsprung von fast 20 Punkten.

In der Kategorie Deps Girls 1999 startete Yaara Münger. Sie präsentierte ihre technischen Schwierigkeiten als Kellnerin – zur Musik im Wiener Kaffeehaus. Schwungvoll und mit Schalk trug sie ihre beiden Programme ausdrucksstark vor und eroberte Bronze.

Lidia Zugnoni und Tara Zehnder starteten in Feldkirch zum ersten Mal im Ausland. Trotz starken Teilnehmerfeldern erreichten beide in ihren Kategorien den siebten Rang. (pd/so)